

Lignospan-Spanplattenfabrik, Ötztal = Fabrique de panneaux en bois aggloméré à Oetztal = Lignospan plate factory Oetztal

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **17 (1963)**

Heft 9: **Industriebauten = Bâtiments de l'industrie = Factories**

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-331676>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Willi Stigler, Innsbruck
Mitarbeiter: Horst Parson

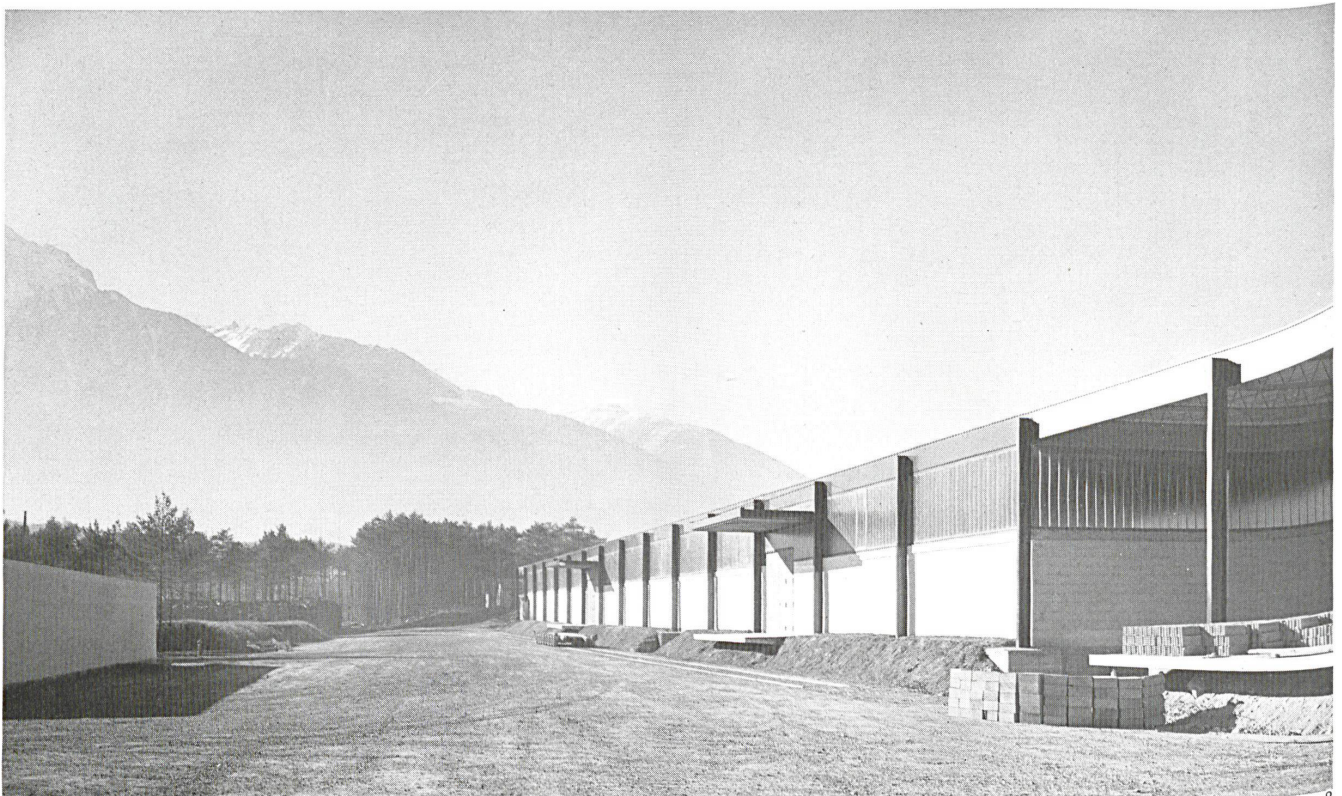
Lignospan- Spanplattenfabrik, Ötztal

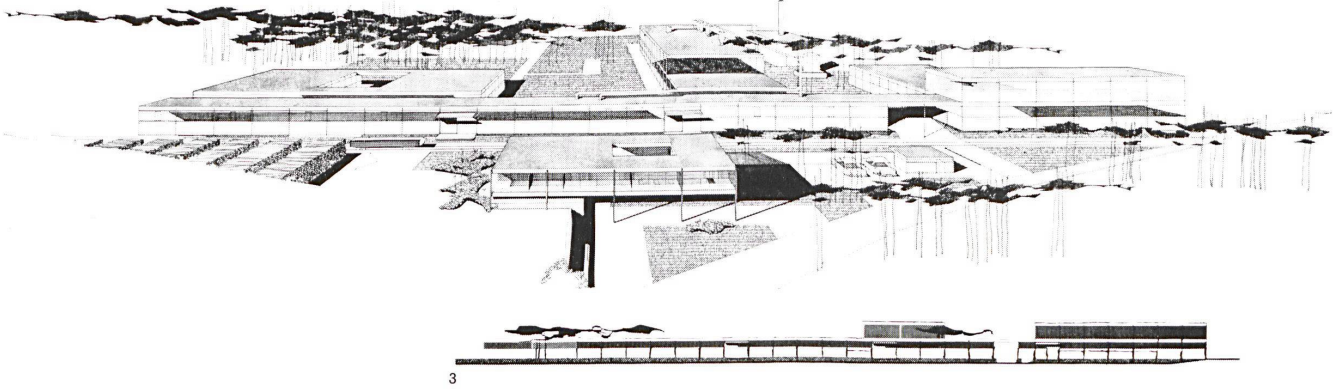
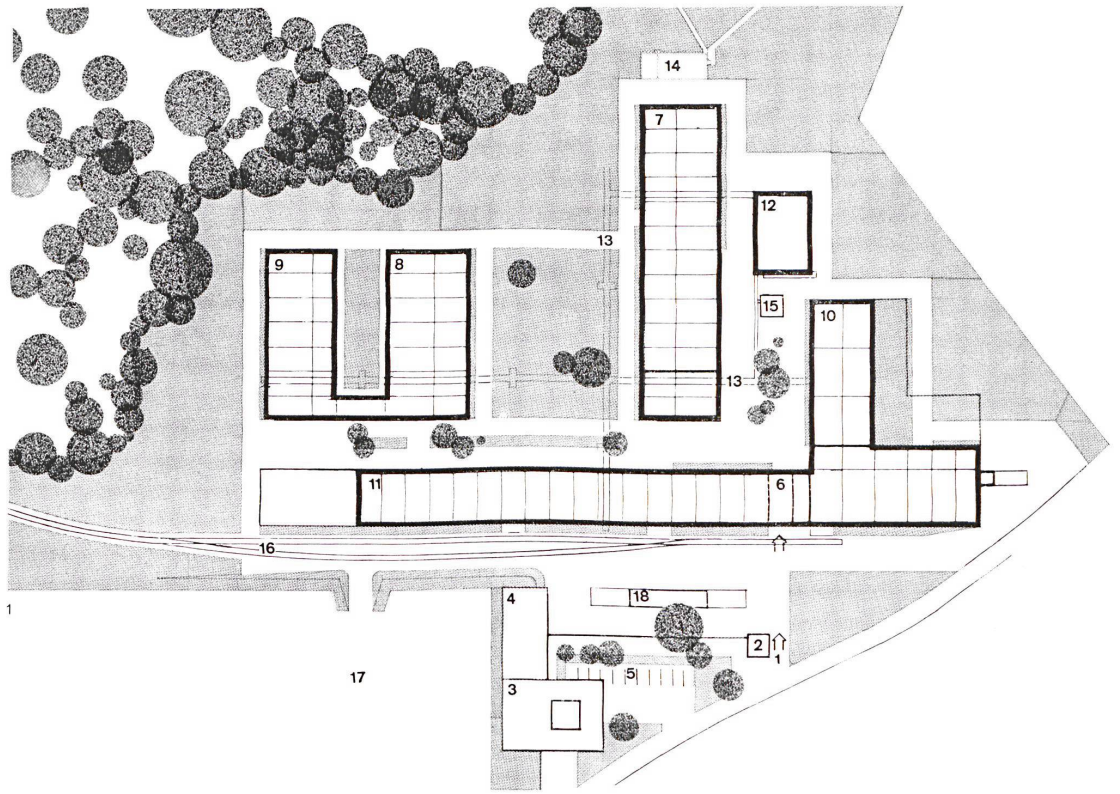
Fabrique de panneaux en bois aggloméré à
Oetztal
Lignospan plate factory, Oetztal

Gebaut 1960/61

1
Spanplattenerzeugungshalle.
Halle de fabrication de panneaux en bois aggloméré.
Plate production shed.

2
Lagerhalle von Osten.
Entrepôt vu depuis l'est.
The storage shed from the east.





In einem von den zuständigen Behörden als »wirtschaftliches Notstandsgebiet« ausgewiesenen Landstrich, im Tiroler Oberinntal, 45 Kilometer westlich von Innsbruck, entstand die Spanplattenfabrik der Firma »Lignospan«. Der Bauplatz liegt verkehrstechnisch günstig, in unmittelbarer Nähe des Bahnhofes Otztal, in einem großen Föhrenwald, der einen schönen, abgeschlossenen Rahmen um das gesamte Projekt bildet.

Die Produktion des Werkes umfaßt die vollautomatische Erzeugung von Span- und Mixolitplatten sowie deren Veredelung bzw. Weiterverarbeitung zu verschiedenen Fertig- und Halbfertigwaren, wie Türen, furnierten und beschichteten Platten und Fußböden. Entsprechend diesen Produktionsvorgängen entstanden die einzelnen, teilweise miteinander verbundenen Hallen; so die eigentliche Spanplattenerzeugungshalle, die zwei Veredelungshallen, eine Lagerhalle mit Anschluß an das Bahngleise sowie einige Nebenanlagen wie Holzlagerplatz, Dampfkammern, Wasserreservoir.

Die Energieversorgung des Werkes erfolgt durch ein zentrales Kesselhaus und eine Trafoanlage.

Die Halle für die erwähnte Mixoliterzeugung befindet sich derzeit noch im Bau.

Aus Gründen eines schnellen Arbeitsfortschrittes sowie vor allem auf Grund der Forderung, den Bau unabhängig von der Witterung auch im strengen Winter störungsfrei vorantreiben zu können, entschied man sich für die Konstruktion der Hallen in Stahl.

Das tragende System besteht aus im Boden eingespannten I-Stahlstützen, an deren Flanschen – entweder ein- oder zweiseitig – Durchlaufträger aus abgekantetem Stahlblech befestigt sind, welche wiederum die horizontalen Leichtdachbinder tragen. Diese Konstruktionsart erlaubt es, auf einfachste Art und Weise die Hallen in jeder Richtung zu vergrößern, ohne daß der Betrieb beeinträchtigt würde.

Einfaches Ausfachungsmauerwerk sowie Profilitverglasung und Holzdachschalung mit einer Migthyplatehaut schließen die Hallen nach außen ab.

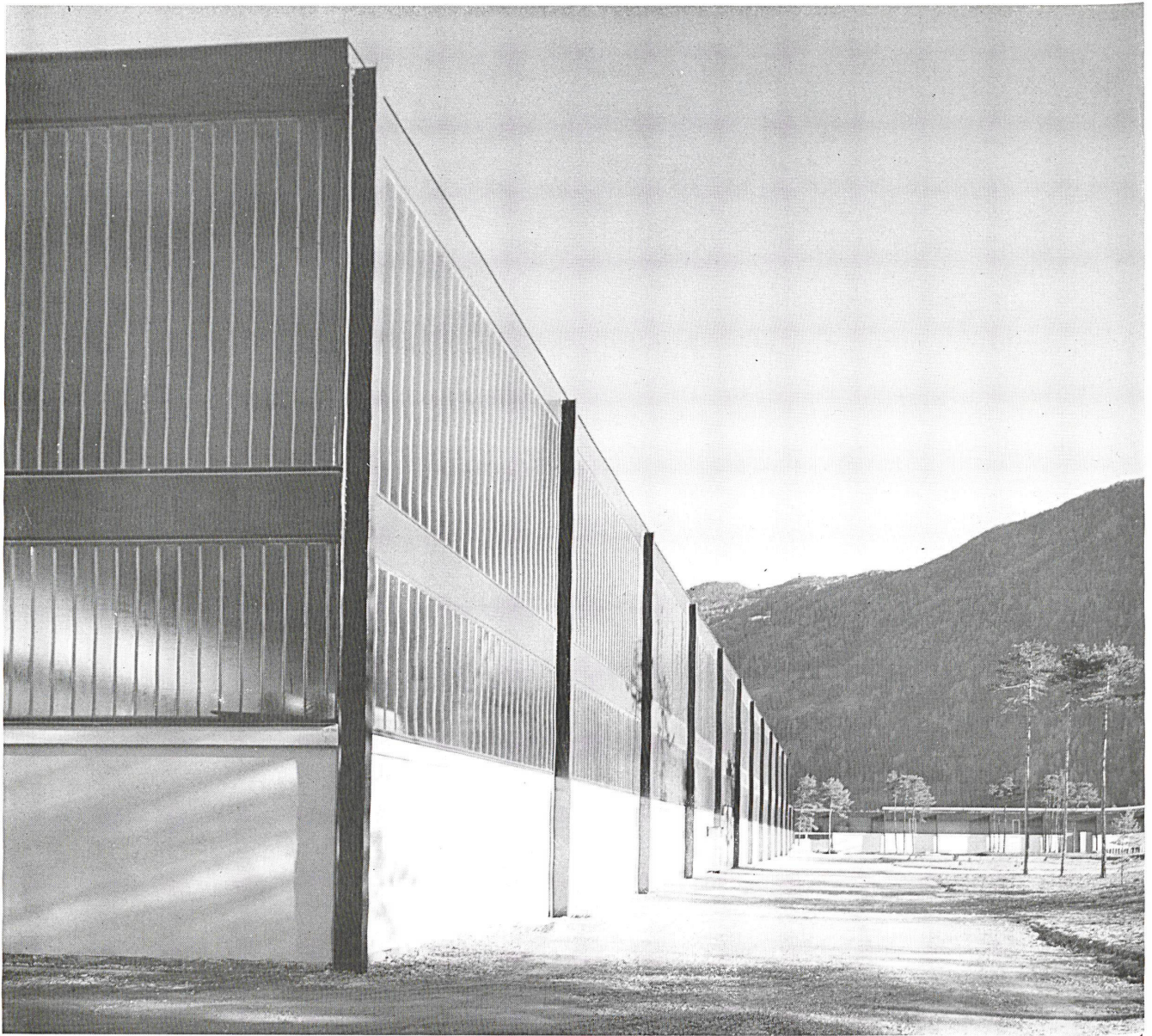
Dem gesamten Projekt liegt ein quadratischer Modul mit einer Seitenlänge von 1,25 m zugrunde; die Hallenhöhen sind auf Lichtmaße von 5,00 m bzw. 10,00 m abgestimmt.

1 Grundriß 1:2000.
Plan.

- 1 Werkeinfahrt / Accès de l'usine / Works' entry
- 2 Portier (zukünftiger Ausbau) / Concierge (projet) / Porter's box (projected)
- 3 Verwaltungsgebäude (zukünftiger Ausbau) / Administration (projet) / Administrative building (projected)
- 4 Gemeinschaftsräume (zukünftiger Ausbau) / Locaux sociaux (projet) / Social rooms (projected)
- 5 Parkplätze / Parkings / Parking lot
- 6 Durchfahrt / Passage
- 7 Halle für Spanplattenerzeugnisse / Halle de fabrication de panneaux en bois aggloméré / Laminated plate production shed
- 8 Halle für Veredelung / Halle de finition / Finishing shed
- 9 Halle für Mixolitplattenerzeugnisse / Halle de fabrication de panneaux en Mixolite / Mixolit plate production shed
- 10 Speziallager / Entrepôt spécial / Special storehall
- 11 Lagerhalle / Entrepôt / Store shed
- 12 Kesselhaus / Chaufferie / Heating unit
- 13 Begehrbarer Energieversorgungs Kanal / Installations techniques, tunnel accessible / Accessible technical installations
- 14 Wasserreservoir / Réservoir d'eau / Reservoir
- 15 Öltank / Soute à mazout / Oil tank
- 16 Gleisanlage / Rails
- 17 Lagerplatz / Entrepôts / Store area
- 18 Dämpfanlage / Usine à vapeur / Steam unit

2 Fluggerspektive.
Perspective à vol d'oiseau.
Bird's eye view.

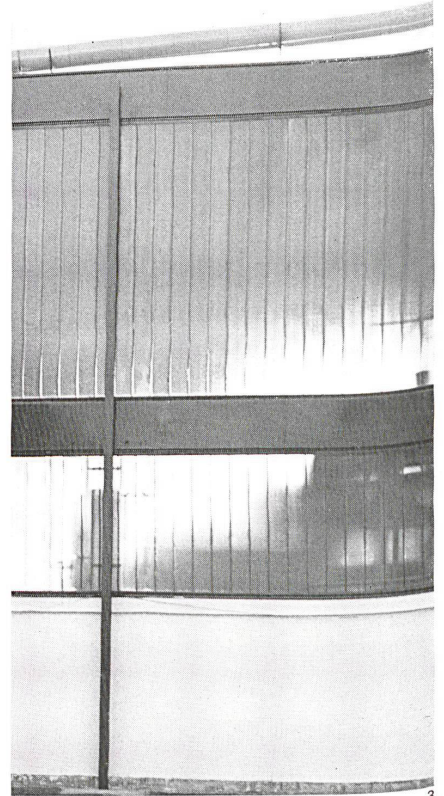
3 Südostansicht 1:2000.
Vue sud-est.
View from the south-east.



1



2

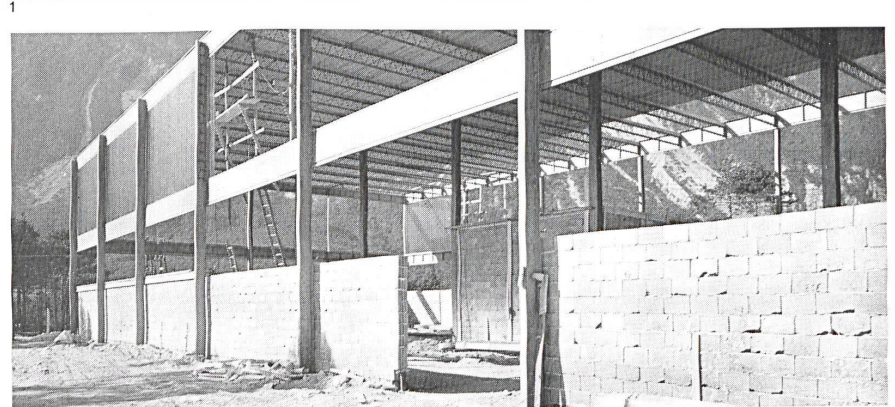
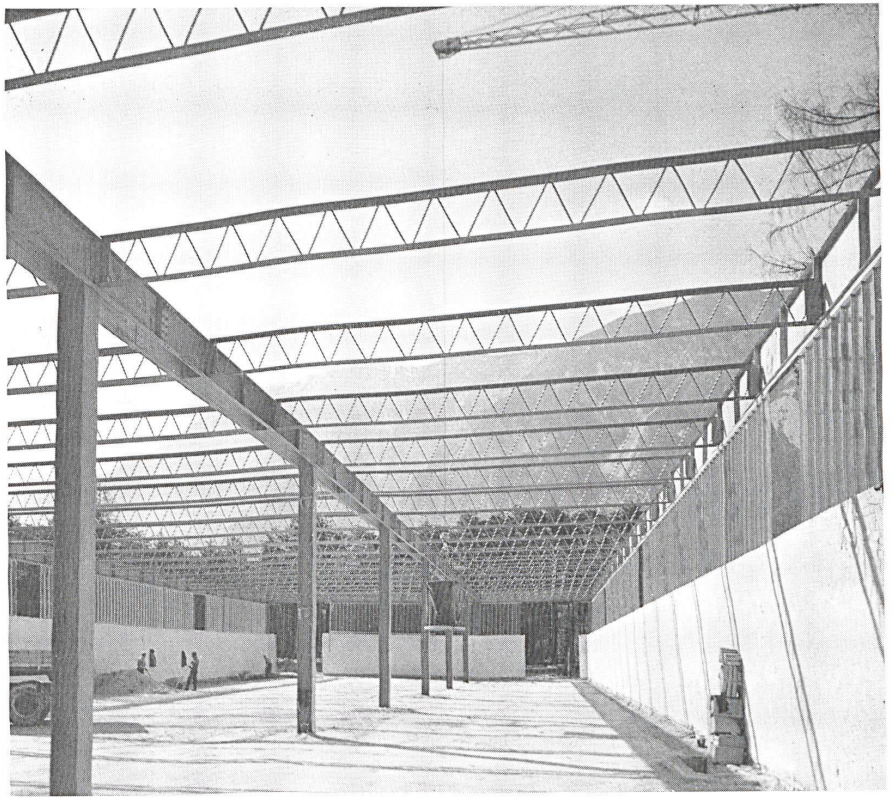


3

1.
Links Spanplattenerzeugung, hinten Lagerhalle.
A gauche: fabrication des panneaux agglomérés, au
fond entrepôts.
Plate production (left); storage shed (background).

2
Rechts Spanplattenerzeugung, links das kleine Kes-
selhaus und dahinter die Mixolithalle.
A droite: fabrication des panneaux en bois agglo-
méré, à gauche la chaufferie, au fond la halle de
fabrication des panneaux en Mixolite.
Plate production shed (right), small heating unit (left)
and (behind) the Mixolit shed.

3
Detail der Spanplattenerzeugungshalle.
Détail de la halle de fabrication des panneaux en
bois aggloméré.
Close-up of the plate production hall.



1, 2, 3
Verschiedene Phasen der Bauzeit. I-Stahlsäulen tra-
gen Durchlaufträger, auf denen Leichtdachbinder
liegen.
Etapas de chantier diverses: appuis en I portent des
poutrelles continues qui reçoivent des pannes
légères.
Various construction phases: I-shaped steel columns
bear cross-beams and light panel llers.

